

Mitteilung an die Anleger von Raiffeisen Futura II

Umbrella-Fonds schweizerischen Rechts der Art «Übrige Fonds für traditionelle Anlagen»

mit den Teilvermögen:

- **Systematic Swiss Equity**
- **Systematic Global Equity (ex Switzerland)**
- **Systematic Swiss Bonds**
- **Systematic Global Bonds (ex CHF, hedged)**
- **Systematic Invest Yield**
- **Systematic Invest Balanced**
- **Systematic Invest Growth**
- **Systematic Invest Equity**

Bezugnehmend auf die Publikation vom 27. September 2024 betreffend die von UBS Fund Management (Switzerland) AG als Fondsleitung und UBS Switzerland AG als Depotbank beabsichtigten Änderungen des Fondsvertrags des vorgenannten Umbrella-Fonds wird um Kenntnisnahme folgender Ergänzung gebeten:

1. Anlagepolitik (§ 8)

Unter §8 Ziff. 2. sollen die korrekten Referenzen auf die jeweiligen Ziffern des Prospekts für die Teilvermögen wie folgt ergänzt werden:

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen «– Systematic Swiss Equity» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Das Anlageziel dieses Teilvermögens besteht hauptsächlich darin, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch Anlagen in Unternehmen weltweit zu erzielen, unter Berücksichtigung der nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze, mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als der zugrundeliegende Referenzindex abzuschneiden. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.
 - a) Die Fondsleitung investiert, nach Abzug der flüssigen Mittel, mindestens zwei Drittel des Vermögens des Teilvermögens in:
 - aa) Beteiligungswertpapiere und -rechte (Aktien, Genussscheine, Genossenschaftsanteile, Partizipationsscheine und ähnliches) von Unternehmen, die im Referenzindex gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts enthalten sind und gemäss Länderklassifizierung anhand der Indexmethodologie ihren Sitz oder den überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivität in der Schweiz haben oder als Holdinggesellschaften überwiegend Beteiligungen an Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz halten;

[...]

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen«– Systematic Global Equity (ex Switzerland)» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Das Anlageziel dieses Teilvermögens besteht hauptsächlich darin, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch Anlagen in Unternehmen weltweit zu erzielen, unter Berücksichtigung der nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze, mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als der zugrundeliegende Referenzindex abzuschneiden. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss

Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.

- a) Die Fondsleitung investiert, nach Abzug der flüssigen Mittel, mindestens zwei Drittel des Vermögens des Teilvermögens in:
 - aa) Beteiligungswertpapiere und -rechte (Aktien, Genussscheine, Genossenschaftsanteile, Partizipations-scheine und ähnliches) von Unternehmen weltweit mit Ausnahme der Schweiz, die im Referenzindex gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts enthalten sind. Die Länderklassifizierung erfolgt anhand der Indexmethode;

[...]

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen «– Systematic Swiss Bonds» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Das Anlageziel dieses Teilvermögens besteht hauptsächlich darin, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch Anlagen in auf Schweizer Franken lautende Obligationen von Emittenten mit Sitz oder überwiegender wirtschaftlicher Aktivität in der Schweiz zu erzielen, unter Berücksichtigung der nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze, mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als der zugrundeliegende Referenzindex abzuschneiden. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.

- a) Die Fondsleitung investiert, nach Abzug der flüssigen Mittel, mindestens 51% des Vermögens des Teilvermögens in:

- aa) auf Schweizer Franken lautende Obligationen, Notes sowie andere fest- oder variabel verzinsliche Forderungswertpapiere und -rechte von privaten und öffentlich-rechtlichen Schuldern, die im Referenzindex gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts enthalten sind und ihren Sitz oder den überwiegenden Teil ihrer wirtschaftlichen Aktivität in der Schweiz haben oder als Holdinggesellschaften überwiegend Beteiligungen an Gesellschaften mit Sitz in der Schweiz halten. Die Länderklassifizierung erfolgt anhand der Indexmethodologie;

[...]

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen «– Systematic Global Bonds (ex CHF, hedged)» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Das Anlageziel dieses Teilvermögens besteht hauptsächlich darin, einen langfristigen Vermögenszuwachs durch Anlagen in Obligationen von Emittenten weltweit zu erzielen, unter Berücksichtigung der nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze, mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als der zugrundeliegende Referenzindex abzuschneiden. Die Integration von Nachhaltigkeit in die Portfoliokonstruktion folgt einem regelbasierten Ansatz. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.

- a) Die Fondsleitung investiert, nach Abzug der flüssigen Mittel, mindestens zwei Drittel des Vermögens des Teilvermögens in:

- aa) auf globale Währungen lautende Obligationen und Notes sowie andere fest- oder variabel verzinsliche Forderungswertpapiere und -rechte privater und öffentlich-rechtlicher Schuldner weltweit, die im Referenzindex gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts enthalten sind. Das Fremdwährungsrisiko ist gegen den Schweizer Franken (CHF) abgesichert;

[...]

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen «– Systematic Invest Yield» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Das Anlageziel dieses Teilvermögens besteht hauptsächlich darin, ein kontinuierliches Einkommen ergänzt durch Kapitalgewinne zu erzielen sowie die reale Erhaltung der Vermögenswerte bei zusätzlichem Ertragspotenzial. Dabei werden die nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze berücksichtigt mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als die zugrundeliegenden Referenzindizes abzuschneiden. Das Teilvermögen investiert grundsätzlich in Zielfonds,

welche im Rahmen ihrer Anlagepolitik folgende Nachhaltigkeitskriterien verfolgen: Die Integration von Nachhaltigkeit in die Portfoliokonstruktion folgt einem regelbasierten Ansatz. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.

[...]

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen «– Systematic Invest Balanced» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Kapitalgewinne zu erzielen sowie die reale Erhaltung und langfristige Vermehrung der Vermögenswerte. Dabei werden die nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze berücksichtigt mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als die zugrundeliegenden Referenzindizes abzuschneiden. Das Teilvermögen investiert grundsätzlich in Zielfonds, welche im Rahmen ihrer Anlagepolitik folgende Nachhaltigkeitskriterien verfolgen: Die Integration von Nachhaltigkeit in die Portfoliokonstruktion folgt einem regelbasierten Ansatz. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.

[...]

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen «– Systematic Invest Growth» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Das Anlageziel dieses Teilvermögens besteht hauptsächlich darin, unter Berücksichtigung der nachstehenden Nachhaltigkeitskriterien, Kapitalgewinne ergänzt durch kontinuierliches Einkommen zu erzielen sowie die reale Erhaltung und langfristige Vermehrung der Vermögenswerte. Dabei werden die nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze berücksichtigt mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als die zugrundeliegenden Referenzindizes abzuschneiden. Das Teilvermögen investiert grundsätzlich in Zielfonds, welche im Rahmen ihrer Anlagepolitik folgende Nachhaltigkeitskriterien verfolgen: Die Integration von Nachhaltigkeit in die Portfoliokonstruktion folgt einem regelbasierten Ansatz. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.

[...]

§ 8 Ziff. 2. betreffend das Teilvermögen «– Systematic Invest Equity» (**Änderung hervorgehoben**):

2. Das Anlageziel dieses Teilvermögens besteht hauptsächlich darin, Kapitalgewinne sowie langfristig einen Vermögenszuwachs zu erzielen. Dabei werden die nachstehenden Nachhaltigkeitsansätze berücksichtigt mit dem Nachhaltigkeitsziel, besser als die zugrundeliegenden Referenzindizes abzuschneiden. Das Teilvermögen investiert grundsätzlich in Zielfonds, welche im Rahmen ihrer Anlagepolitik folgende Nachhaltigkeitskriterien verfolgen: Die Integration von Nachhaltigkeit in die Portfoliokonstruktion folgt einem regelbasierten Ansatz. Nachhaltigkeits-Scores der Inrate AG, welche die Bewertung von Unternehmen bzw. Emittenten im Vergleich innerhalb eines Sektors hinsichtlich der berücksichtigten Nachhaltigkeitskriterien reflektiert, werden als Basis zur Bestimmung der Faktoren für eine gegenüber dem zugrundeliegenden Referenzindex angepasste Gewichtung verwendet. In der Folge werden überdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen bzw. Emittenten grundsätzlich übergewichtet und unterdurchschnittlich nachhaltige Unternehmen untergewichtet (**Nachhaltigkeits-Tilting**). Zudem kommen

produkt- und normenbasierte **Ausschlusskriterien** sowie das **Engagement** und die **Stimmrechtsausübung** als Nachhaltigkeitsansätze zur Anwendung. Es kann vorkommen, dass die Einhaltung der beschriebenen Nachhaltigkeitskriterien nicht jederzeit gewährleistet werden kann. Dies beispielsweise infolge von speziellen Marktsituationen oder mangelnder Verfügbarkeit von Finanzprodukten. In diesen Fällen steht es der Fondsleitung frei, bis maximal 10% in Anlagen zu investieren, welche die Nachhaltigkeitskriterien gemäss Ziff. **1.9** des Prospekts nicht erfüllen. Weitere Informationen hierzu sind dem Prospekt zu entnehmen.

[...]

In Übereinstimmung mit Art. 41 Abs. 1 und Abs. 2bis der Verordnung über die kollektiven Kapitalanlagen (KKV) informieren wir die Anleger darüber, dass sich die Prüfung und Feststellung der Gesetzeskonformität durch die Eidgenössische Finanzmarktaufsicht FINMA auf die in Art. 35a Abs. 1 Bst. a – g KKV aufgeführten Angaben beschränkt. Damit unterliegt die unter Ziff. II, 1. und Ziff. III aufgeführte Änderung der Prüfung und Feststellung der Gesetzeskonformität durch die FINMA.

Im Weiteren weisen wir die Anleger in Übereinstimmung mit Art. 27 Abs. 3 des Bundesgesetzes über die kollektiven Kapitalanlagen (KAG) darauf hin, dass sie gegen den Inhalt dieser Mitteilung keine Einwendung erheben, jedoch unter Beachtung der vertraglichen Frist die Auszahlung ihrer Anteile in bar verlangen können.

Die Fondsvertragsänderungen im Wortlaut sowie die letzten Halbjahres- und Jahresberichte können kostenlos bei der Fondsleitung, über das Internet unter www.ubs.com/fonds sowie bei der UBS Infoline unter der Telefonnummer 0800 899 899 bezogen werden.

Basel und Zürich, 4. Oktober 2024

UBS Fund Management (Switzerland) AG
Aeschenvorstadt 1
CH-4051 Basel

UBS Switzerland AG
Bahnhofstrasse 45
CH-8001 Zürich